

Mißbrauch bei Gaspreiserhöhung?

Berlin. Das Bundeswirtschaftsministerium vermutet Mißbrauch bei den zum Jahreswechsel angekündigten Gaspreiserhöhungen. Es sei zwar legitim, die Großhandelspreissteigerungen an die Endkunden weiterzugeben, aber nur in der Höhe der tatsächlichen Kostensteigerungen. »Das scheint mir nicht der Fall zu sein«, so Staatssekretär Joachim Würmeling am Donnerstag in Berlin. Das Deutsche Institut für Wirtschaftsforschung (DIW) sagte zugleich eine weitere Preiswelle für März und April voraus, wie die Bild-Zeitung berichtete. (AP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/98122.mißbrauch-bei-gaspreiserhöhung.html>